

Protokoll der Mitgliederversammlung des Förderverein der Grundschule Riedberg I

Beginn: 19:30

Protokollführerin: Heike Maucher

Es sind 11 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Herr Dahinden (1. Vorsitzender), Frau Maucher (2. Vorsitzende), Herr Wiegand (Schatzmeister), Frau Kinzler, Frau Schick, Frau Martinez Heredia, Frau Stehl, Frau Finster, Frau Urban, Herr Dawit, Frau Wüstefeld

TOP 1 Begrüßung

Herr Dahinden begrüßt die anwesenden Mitglieder

TOP 2 Tagesordnung

Die Tagesordnung der Mitgliederversammlung ist jedem Mitglied zugegangen. Ergänzungs- bzw. Änderungswünsche bestehen keine. Es liegen keine Anträge an die Mitgliederversammlung vor.

TOP 3 Bericht des Vorstands 2013/2014

Aktivitäten im vergangenen Schuljahr 2013/2014

- Frühbetreuung
- Musikmobil – wurde sehr positiv beurteilt, eventuell alle 2 Jahre durchzuführen
- Autorenlesungen für alle Klassen
- Frühjahrs- und Herbstflohmarkt
- Sponsorenlauf zugunsten des krebserkrankten Mädchens Afua (Operation)
- Theateraufführung *Alibaba und die 40 Räuber*
- Einschulungsfeier
- Finanzierung diverser Unterrichtsmaterialien und Ausstattungen (Klassensätze an Büchern, Bilderrahmen, Leseclubmobilier, ...)

TOP 4 Bericht des Schatzmeisters

Gesamtsaldo: Plus von 12.768,00 Euro, siehe Ausgaben und Einnahmen sowie Übersicht der zweckgebundenen Mittel

Anmerkungen:

- Der Überschuss aus der Frühbetreuung erklärt sich aus Rückstellungen für Sozialversicherungsbeiträge für die Frühbetreuungskräfte, siehe hierzu TOP 7
- Mitgliedsbeiträge und Spenden basieren auf einem Stand von ca. 200 Mitgliedern, was bei 364 Schülern als gut zu erachten ist
- Bei den zweckgebundenen Mitteln, wurde diskutiert, ob diejenigen zweckgebundenen Mittel, bei denen der Zweck nicht mehr existent ist, nicht in die ungebundenen Mittel überführt werden sollten – dies betrifft z.B. die Mittel für die ehemalige Computer und Schach AG

Ausgaben&Einnahmen nachVWZ 2013

Einnahmen aus		Ausgaben für		Saldo
Autorenlesungen	522,20	Autorenlesungen	1.041,10	- 518,90
		Bankgebühren	45,64	- 45,64
Einschulung	576,86	Einschulung	58,74	518,12
Flohmarkt/Basar	2.132,65	Flohmarkt/Basar	92,08	2.040,57
Frühbetreuung	19.116,56	Frühbetreuung	15.441,59	3.674,97
Immobilienmesse	970,00	Immobilienmesse	299,12	670,88
		Kinderwanderweg	102,73	- 102,73
Lesecclub	102,50	Lesecclub	929,25	- 826,75
		Mildtätigkeit	30,00	- 30,00
Mitgliedsbeiträge & jährliche Spenden	5.712,56	Mitgliedsbeiträge & jährliche Spenden	146,00	5.566,56
Schulfest	3.347,21	Schulfest	1.090,01	2.257,20
Sonstige Einnahmen	192,82			192,82
		Sonstige Ausgaben	51,30	- 51,30
Spenden (einmalig)	110,00			110,00
Sponsorenlauf	1.050,00	Sponsorenlauf	567,90	482,10
		Sportgeräte	225,73	- 225,73
		Theateraufführung	549,00	- 549,00
		Versicherungen/Verbände	366,31	- 366,31
		Verwaltungskosten Verein	72,61	- 72,61
Zinsen	44,11			44,11
Gesamteinnahmen	33.877,47	Gesamtausgaben	21.109,11	12.768,36

Zweckgebundene Mittel

	Schulgarten	Schulwegsicherheit	Leseförderung 2007 und 2009, Büchertag 2010, Fördergruppe Vorschule (Lesecclub/ Leseförderung)	Schulprojekte/AG's (z.B. ehemalige Computer und Schach AG)	Kinderwanderweg	Frühbetreuung
Saldo 31.12.2012	1.484,41	90,72	683,04	1.235,80	2.492,62	1.863,84
Zweckgebundene Einnahmen 2013	0,00	0,00	102,50	0,00	0,00	19.116,56
Ausgaben 2013	0,00	0,00	929,25	0,00	102,73	15.441,59
Saldo 31.12.2013	1.484,41	90,72	0,00	1.235,80	2.389,89	5.538,81

Bei den Einnahmen werden ausschließlich zweckgebundene Spenden oder sonstige Einnahmen berücksichtigt.

Bei den Ausgaben werden im jeweiligen Jahr alle Ausgaben des jeweiligen Verwendungszwecks berücksichtigt.

Bei der Frühbetreuung werden alle Einnahmen und Ausgaben des jeweiligen Kalenderjahres berücksichtigt, auch wenn die Zuwendungen der Stadt schuljahresbezogen sind.

Für den Fall, dass am Jahresultime ein negativer Saldo entsteht, werden die zweckgebundenen Mittel auf NULL gesetzt.

TOP 5 Bericht der Rechnungsprüfer

Es war keine der beiden Rechnungsprüferinnen zugegen. Frau Hengsteler, die im Vorfeld der Mitgliederversammlung die Rechnungsprüfung durchgeführt hatte, war verhindert. **TOP 6 Entlastung des Vorstands**

Die Entlastung des Vorstands wurde beantragt und einstimmig angenommen.

TOP 7 Beschlussfassung „Ermächtigung des Vorstands zur Überprüfung der sozialrechtlichen Rahmenbedingungen für die Frühbetreuung und ggf. erforderlichen Anpassungen der Anbindung der Honorarkräfte“

Nach Einschätzung des Fördervereins sind die Honorarkräfte selbständig tätig. Nichtsdestotrotz soll vorsichtshalber überprüft werden, ob die Frühbetreuungskräfte im steuerrechtlichen und sozialversicherungsrechtlichen Sinne als Honorarkräfte tätig sind oder im Angestelltenverhältnis. Als Honorarkräfte sind sie nicht sozialversicherungspflichtig, dann ist mit einer teilweisen Rückerstattung der Kostenerstattung an die Stadt zu rechnen. Als Angestellte sind sie sozialversicherungspflichtig, dann ist mit einer Nachzahlung der Sozialversicherungsbeiträge zu rechnen. Zur endgültigen und eindeutigen Klärung der Frage soll ein Anwalt herangezogen werden. Die Kostenrisiken für den

Verein wurden ausführlich dargelegt und von den Anwesenden diskutiert. Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Im Rahmen dieses TOPs wurde weiterhin beschlossen, ab Januar 2015 den Stundensatz der Frühbetreuungskräfte von derzeit 10 auf 11 Euro anzuheben. Es wurde betont, dass die Arbeit der Frühbetreuungskräfte äußerst positiv wahrgenommen wird; derzeit sind im Durchschnitt etwa 35 Kinder pro Erzieher in der Frühbetreuung.

TOP 8 Geplante Aktivitäten 2014/2015

- Homepage ist soweit eingerichtet und muss nun noch mit Inhalt gefüllt werden; Infos zu den Aktivitäten und Fotos sind Robert Dahinden zuzusenden.
- Verschiedene Varianten des geplanten Zirkusprojektes wurden vorgestellt; es wurde beschlossen, das Zirkusprojekt als Projektwocheninhalt für das Schuljahr 2015/2016 vorzusehen. Hierfür soll ein risikoarmes Konzept gewählt werden.
- Der Förderverein wird keine Aktivität beim Weihnachtsmarkt 2014 vornehmen.
- 10-jähriges Schulfest findet statt am 13.06.2015. Der Förderverein übernimmt das vollständige Catering (Kuchen, Getränke auf Kommissionsbasis, Würstchen, Salat)
- Der Sponsorenlauf 2015 soll wieder im Rahmen des IG Riedberg Sommerfestes stattfinden. Der Zweck des Laufs wird gesondert vor dem Lauf festgelegt; es wurde jedoch diskutiert, diesmal einen schulbezogenen, aber festgelegten Zweck zu wählen; angedacht ist eine Erweiterung der Spielmöglichkeiten auf dem Schulhof (Klettergerüst o.ä.)
- Für den Flohmarkt wurde eine Ausweitung in die Gänge diskutiert um mehr Platz zur Verfügung stellen zu können. Das Platzvergabeverfahren wurde wohl mehrfach von Flohmarktteilnehmern kritisiert, soll aber bislang mangels Alternative beibehalten werden.
- Autorenlesungen finden im Frühjahr mit folgenden Terminen statt: Flex-Klassen am 04./06.02.2015 (Marie Hübner), 4. Klassen am 13.03.2015 (Jean-Felix Belinga-Beling), 3. Klassen am 20.03.2015 (Barbara van den Speulhof). Für das Schuljahr 2015/2016 wurden bereits die folgenden Termine festgelegt: 3. und 4. Klassen am 05./06.11.2015 (Stefan Gemmel)
- Die neuen Bücher für die Klapperschlange 2015 sind bereits vorhanden und sollen demnächst katalogisiert werden.
- Mindestens eine Theatervorstellung ist für das Schuljahr geplant, Frau Martinez Heredia wird einen Vorschlag dazu kommunizieren.

TOP 9 Leseclub

Der Leseclub ist im Schuljahr 2013/2014 nicht sehr gut gelaufen, auf Initiative von Hrn. Wehner gibt es nun ein neues Team an Eltern, welches die Organisation und die Betreuung des Leseclubs durchführt. Neue Öffnungszeiten sind in der 1. Großen Pause und mittags von 13.00 – 14.00. Weitere Aktivitäten rund um den Leseclub (z.B. LesePASS und Leseakte, Vorlesezeiten von Schülern, ...) sind angelaufen und sollen noch ausgebaut werden. Der Förderverein wird die Leseclubaktivitäten sowohl finanziell als auch personell so weit möglich unterstützen. Der Leseclub soll vermehrt neben seiner Funktion als Schulbücherei als Schüler-Arbeitsraum zur Recherche verwendet werden.

TOP 10 Verschiedenes

- Es wird nochmals eine Information zum Schulengel über die Elternbeiräte per Mail verschickt um aus dem Weihnachtsgeschäft ein erhöhtes Spendenaufkommen zu erhalten.
- Die angefragte Mit-Finanzierung für das Willi-Turnen (Kooperation Schule und Verein) wurde diskutiert, eine anhaltende Finanzierung des Turnen jedoch abgelehnt. Für das 1. Halbjahr 2014/2015 wurde bereits eine Soforthilfe von 500 Euro zugesagt, eine weitere Finanzierung wird es jedoch nicht geben.
- Die Schaukastengestaltung ist nicht zufriedenstellend; Fr. Kinzler und Fr. Schick haben sich dankenswerterweise darum bemüht, es soll jedoch noch eine bessere Lösung gefunden werden.

Frankfurt, 07.12.2014

Heike Maucher ☺